

**G S K**Gesellschaft für  
Schweizerische Kunstgeschichte**S H A S**Société d'histoire de l'art  
en Suisse**S S A S**Società di storia dell'arte  
in Svizzera

## Kurzangaben zum Buch

Schweizerische Kunstführer

G S K  
S H A S  
S S A S

Fabrizio Brentini  
Roland Eggspühler  
**Kirche und Pfarreizentrum  
St. Johannes, Luzern**

Titel:	Kirche und Pfarreizentrum St. Johannes, Luzern
Preis:	CHF 16.00 (GSK-Mitglieder 11.00)
Abbildungen:	57
Seitenzahl:	48
Reihe:	Schweizerische Kunstführer
Autoren:	Fabrizio Brentini, Roland Eggspühler
Artikelnummer:	SKF-1062-1063
Inhaltssprache:	Deutsch
Erscheinungsdatum:	6. September 2020
ISBN: Deutsch	978-3-03797-681-4
Verlag:	Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK



Auch als eBook erhältlich:

### Zum Inhalt

Das 1970 eingeweihte römisch-katholische Pfarreizentrum St. Johannes in Luzern ist eines von zehn in kurzer Zeit realisierten sakralen Werken des Architekten und Bildhauers Walter Maria Förderer. Seine Bauten sind durch die starke plastische Formgebung und durch die Zurschaustellung des schalungsroh belassenen Betons unverkennbar und einzigartig. Das Pfarreizentrum St. Johannes wirkt von aussen trutzig und erweckt in seiner Kompaktheit nicht den Anschein, als lasse es sich den Zeitumständen anpassen. Doch eine geduldige Erkundung der geschlossenen und offenen Räume wird viele überraschen, denn sie bieten sowohl Einzelnen, die Stille suchen, wie auch kleineren und grösseren Gruppen, die Gemeinschaft erleben möchten, ideale Bedingungen.

### Zu den Autoren

Fabrizio Brentini, Dr. phil., lic. theol., geb. 1957, Studium der Kunstgeschichte, Philosophie und Theologie. Gymnasiallehrer in Sursee/LU; daneben freiberuflich tätig als Publizist und Berater. Wohnt in Luzern. Autor mehrerer Schweizerischer Kunstführer, zahlreiche Veröffentlichungen (s. auch [www.architekturgeschichte.ch](http://www.architekturgeschichte.ch)). Autor der Hauptkapitel dieser Publikation.

Roland Eggspühler, Medienschaffender Dipl. Architekt ETH SIA, geb. 1968, aufgewachsen im Würzenbachquartier. Architekturstudium an der ETH Zürich, abgeschlossen 1995. 1998 Mitbegründer des Büros a2plus Architektur Energie Media. Arbeitet als medienschaffender Architekt in Luzern und berichtet über Bauten, publizistisch tätig als thematisch breit gefächert Autor sowie als Gestalter von Zeitschriften. Er wohnt mit seiner Familie im Würzenbachtal. Autor des Kapitels «Architektur und Spiritualität».



### Zur Buchreihe

Die Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK hat im Jahr 1935 die Reihe «Schweizerische Kunstführer» lanciert — und damit eine der ältesten Kollektionen des Schweizer Verlagswesens initiiert. Im Schnitt erscheint alle 29,4 Tage ein neuer Kunstführer: Mit über fünf Millionen verkauften Exemplaren handelt es sich zugleich um die meistverkaufte Publikationsreihe der Schweiz. Im Jahr 2016 erschien der 1000. Schweizerische Kunstführer.